





CREAMY KEE'S



Creamy Kee's, eine herausragende Züchtung des Super Sativa Seed Club, ist das Ergebnis der Kreuzung von Karels Haze und Cookies and Cream. Dieser ausgeglichene Hybrid kombiniert körperliche Entspannung mit einem angenehmen geistigen Aufschwung. Ihr Geschmacksprofil ist reich und komplex, geprägt von süßen, cremigen Noten, einem Hauch von Vanille und sanften, erdigen Untertönen, abgerundet durch leichte Gewürzaromen.

Optisch beeindruckt Creamy Kee's durch dichte, harzige Blüten mit saftigen Trichomen, tiefgrünen Farbtönen und hellen, orangefarbenen Stigmen, die ihre hohe Qualität und Potenz unterstreichen. Die ausgewogene Wirkung ist tief entspannend und geistig anregend, ideal für Momente der Ruhe oder für soziale Interaktionen.



THC

GESCHMACK

zitronig, würzig, cremig-süß,erdig

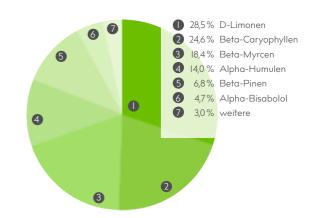
WIRKUNG

anregend, entspannend, ausgewogen



Die Grafik bildet die drei am höchsten konzentierten Terpene ab.









CM 20/1 CRM

BEVORZUGTE EINNAHME GANZTAGS

Für weitere Informationen besuchen Sie unseren Online Fachbereich unter: cannamedical.com/fachbereich. Bei Fragen kontaktieren Sie gerne unsere Expertenteams. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Cannamedical Pharma GmbH

- Rudi-Conin-Str. 7, 50829 Köln
- cannamedical.com

Für Ärzt:innen:

- **T** +49 (0) 22I 999 96 I60
- **F** +49 (0) 22I 999 96 999
- @ aerzte@cannamedical.de

Für Apotheken:

- T +49 (0) 22I 999 96 I25
- F +49 (0) 22I 999 96 999
- @ apotheke@cannamedical.de

CM Line: Cannamedical CM Line ist Medizinalcannabis (Cannabisblüren DAB; Cannabis flos) bestehend aus THC-reichen Blütensorten der Wirkstarken CM 24/1 24 % Ietrahydrocannabinol (THC) < 1 % Cannabidiol (CBD), CM 20/1 20 % THC < 1 % CBD, CM 16/1 16 % THC < 1 % CBD). Anwendungsgebiete: Zur Symptomverbesserung bei erwachsenen Patient:innen mit neuropathischen und chronischen Schmerzen*, die nicht angemessen auf eine andere Arzneimitteltherapie angesprochen haben. Gegenanzeige: Überempfindlichkeit auf Cannabinoide, starke Unruhe, Anzeichen der Verwirrtheit, Bewusstseinsveränderung, Psychosen, verlängerte Panikattacken, bei Anamnese oder Familienanamnese von Schizophrenie oder anderen psychotischen Krankheiten sowie bei Patient:innen mit schweren Herz-Kreislauf-Erkrankungen sollte kein Medizinalcannabis verschrieben werden. Schwangerschaft: Medizinalcannabis sollte während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht verschrieben werden. Nebenwirkungen: Häufige Nebenwirkungen sind Müdigkeit, Schwindel, Übelkeit, Mundtrockenheit, Konzentrationsstörungen, Gedächtnisstörungen, Gleichgewichtsstörungen, verschwommenes Sehen, Desorientierung, Lethargie, Depression, Appetitsteigerung und Gewichtszunahme sowie euphorische Stimmung und Diarrhoe.** Verschreibungspflichtig. Stand der Information:

^{*}Grotenhermen, Müller-Vahl (2016), Medicinal uses of marijuana and cannabinoids. Critical Reviews in Plant Sciences, 35(5-6), 378-405.

^{**}Abschlussbericht der Begleiterhebung nach § 31 Absatz 6 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch zur Verschreibung und Anwendung von Cannabisarzneimitteln vom 06.07.2022, BfArM, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, 53175 Bonn